

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1976/11/24 8Ob202/76, 2Ob169/81, 8Ob303/81, 2Ob62/87, 2Ob46/88, 2Ob2420/96p, 2Ob81/01b, 2Ob16**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 24.11.1976

## **Norm**

BodenmarkierungsV §9 Abs2

StVO §2 Abs1 Z5

## **Rechtssatz**

Ein Fahrstreifen muss nicht in jedem Fall zweieinhalb Meter breit sein (§ 9 Abs 2 BodenmarkierungsV).

## **Entscheidungstexte**

- 8 Ob 202/76

Entscheidungstext OGH 24.11.1976 8 Ob 202/76

- 2 Ob 169/81

Entscheidungstext OGH 14.10.1981 2 Ob 169/81

- 8 Ob 303/81

Entscheidungstext OGH 28.01.1982 8 Ob 303/81

Beisatz: Fahrbahnbreite 5,45 Meter. (T1)

- 2 Ob 62/87

Entscheidungstext OGH 22.12.1987 2 Ob 62/87

Veröff: ZVR 1988/120 S 268

- 2 Ob 46/88

Entscheidungstext OGH 14.06.1988 2 Ob 46/88

- 2 Ob 2420/96p

Entscheidungstext OGH 12.12.1996 2 Ob 2420/96p

Beisatz: Hier: 1,8 m breite durch 2 Leitlinien gekennzeichnete Verkehrsfläche. (T2)

- 2 Ob 81/01b

Entscheidungstext OGH 05.04.2001 2 Ob 81/01b

Beisatz: Der Fahrstreifen bedarf einer Mindestbreite von 2 m. (T3)

- 2 Ob 169/06a

Entscheidungstext OGH 21.09.2006 2 Ob 169/06a

Beisatz: Das Nebeneinanderfahren ist daher dann gestattet, wenn die Fahrbahnbreite keine 5m beträgt, aber konkret für zwei Fahrzeugreihen ausreichend ist. (T4)

- 2 Ob 136/19t

Entscheidungstext OGH 22.10.2019 2 Ob 136/19t

Vgl; Beisatz: Hier: 2 m breiter Fahrstreifen jedenfalls für einspuriges Fahrzeug ausreichend. (T5)

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0053076

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

10.12.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)